



Antwort zur Anfrage Nr. 0722/2021 der CDU im Ortsbeirat Mainz-Drais betreffend **Änderung Durchfahrtsrichtung am Wertstoffhof (CDU)**

Die Anfrage wird wie folgt beantwortet:

Der Wertstoffhof in Mainz-Drais wurde vor über 30 Jahren in Betrieb genommen und wird vornehmlich von den Draiser Bürgerinnen und Bürgern zur Abgabe von verwertbaren Abfällen genutzt. Die Benutzung und Befahrung erfolgt seitdem in der gleichen Durchfahrtsrichtung mit dem Zugangs-/Einfahrtstor an der bisherigen Stelle und hat – abgesehen von wenigen Anlieferungen, in denen Hochbetrieb herrschte, ohne Probleme funktioniert.

Bei Änderung der Durchfahrtsrichtung müsste der Wertstoffhof-Pate am derzeitigen Ausfahrtstor stehen, um die Abfälle der eintreffenden Kundschaft zu sichten, die Kundschaft zu beraten und den Einlass zu regeln. Von diesem Standort aus hat der Wertstoffhof-Pate jedoch keine Übersicht über den Hof, um seinen darüber hinaus gehenden Aufsichtsfunktion nachzukommen (bestimmungsgemäße Nutzung der Abfallbehälter, Verhinderung von Beraubungen der Container, Verhinderung von Ablagerungen unzulässiger Abfälle).

Vom derzeitigen Zufahrtstor aus ist der Überblick über den Wertstoffhof bedeutend besser. In Zeiten sehr geringen Kundenaufkommens kann der Pate bei Regen, Kälte oder Hitze in dem beim Zugangstor stehenden Aufenthaltscontainer Schutz suchen und gleichzeitig den Eingang im Blick behalten, um nur bei eintreffender Kundschaft ins Freie zu treten und die Kunden zu bedienen.

Das Mobiliar des Wertstoffhofes kann leider auch nicht einfach in umgekehrter Reihenfolge auf dem Hof angeordnet werden, weil die jetzige Zufahrt enger als die jetzige Ausfahrt ist. Über die jetzige Zufahrt könnten die beiden Abrollcontainer für Grünabfall daher nicht getauscht werden.

Ohne die Vornahme von kostenaufwändigen baulichen Anpassungen des Wertstoffhofes ist eine Änderung der Durchfahrtsrichtung daher aus betrieblichen Gründen leider nicht möglich. Der Kundschaft wird empfohlen, für die Abgabe von tragbaren Abfallkleinmengen die Parkplätze nutzen, den Wertstoffhof nur für die Anlieferung von größeren Abfallmengen mit Privat-PKWs befahren und die bekannten Anlieferstoßzeiten meiden. Um die Zu- und Ausfahrt des Parkplatz-Wertstoffhof-Geländes zu verbessern, wird die Verwaltung Fahrbahnmarkierungen zu prüfen.

Mainz, 27.04.2021

gez. Eder

Katrin Eder
Beigeordnete